Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates

Sitzung vom 21. Januar 2019



16 33.06 Öffentliche Plätze und Anlagen

Nutzung und Gestaltung Städtli/Törliplatz, Parkhaus Rheinstrasse, geologische Untersuchungen

I. Ausgangslage und Erwägungen

- 1. Die Gemeinde hat anfangs 2017 einen partizipativen Prozess für den Betrieb und die Gestaltung des Städtli gestartet. Im Anschluss an die 3 Workshops nahm im Frühling 2017 eine Steuerungsgruppe die Erarbeitung eines Betriebs- und Gestaltungskonzeptes Städtli (BGK Städtli) auf.
- 2. Eines der zentralen Elemente ist die Parkierung für Anwohner im Städtli. Zu Gunsten einer guten Gestaltung des öffentlichen Raumes ist für die bestehenden, oberflächlichen Parkplätze eine unterirdische Parkierungsmöglichkeit zu finden.
- 3. Die Schmidli Architekten und Partner (SA+P), Rafz, wurden 2018 beauftragt, eine Machbarkeitsstudie über ein unterirdisches Parkhaus im Bereich Rheinstrasse/Viehmarkt zu machen. Die Resultate lagen im Sommer 2018 vor und wurden in der Steuerungsgruppe und im Gemeinderat beraten. Die Eigentümer der betroffenen Liegenschaften wurden über die Vorstudie informiert und eingeladen, Ihre Stellungnahme abzugeben. Nach den positiven Rückmeldungen der Eigentümer hat der Gemeinderat entschieden, die notwendigen geologischen Untersuchungen zu veranlassen.
- 4. Die SA+P wurden beauftragt, Offerten für die geologischen Untersuchungen einzuholen. Die Firmen magma ag, Schaffhausen, Dr. Heinrich Jäckli AG, Zürich, und AllGeol AG, Winterthur wurden angefragt und von allen liegen entsprechende Offerten vor. Die Arbeiten werden aufgrund der Auftragshöhe direkt vergeben.
- 5. Der Offertenvergleich der SA+P vom 14. Januar 2019 liegt vor:
- 5.1. magma ag: Fr. 12'398.40 inkl. MWST.
- 5.2. AllGeol AG: Fr. 27'786.60 inkl. MWST.
- 5.3. Dr. Heinrich Jäckli AG: Fr. 30'474.00 inkl. MWST.
- 6. Die Offerte der magma ag ist gemäss Auswertung der SA+P knapp aussagekräftig für den definitiven Bau, da nur bis eine Tiefe von 3 Metern offeriert wurde.

- 7. Anhand der Offertsumme der geologischen Untersuchungen (Fr. 27'786.60) und der fachlichen Begleitung der SA+P (Fr. 18'739.80), Aufwand Bauingenieur (Fr. 5'385.00) und der Wiederinstandstellung der Umgebung (Fr. 5'385.00) sowie Unvorhergesehenes/Rundungen (Fr. 1'900.00) ergibt sich eine Kreditsumme von rund Fr. 60'0000.00 inkl. MWSt. Für das Vorhaben ist im Budget 2019 Fr. 30'000.00 unter Kto. 1.6150.5040.01 enthalten. Dieser Betrag wird somit um Fr. 30'000.00 überschritten.
- 8. Der Ausgabenvollzug steht aufgrund der Höhe dem Gemeinderat zu (Art. 20 der Gemeindeordnung).

II. Beschluss

- 1. Für die geologischen Untersuchungen für eine unterirdische Parkierungsanlage im Bereich Rheinstrasse/Viehmarkt wird eine Kreditsumme in der Höhe von Fr. 60'000.00 inkl. MWSt. zulasten Kto. 1.6150.5040.01 bewilligt.
- 2. Die Arbeiten der geologischen Untersuchungen werden der AllGeol, Römerstrasse 47, 8400 Winterthur, gemäss Offerte vom 9. Januar 2019 in der Höhe von Fr. 27'786.60 inkl. MWSt. vergeben.
- 2.1. Die schmidli architekten und partner, Tannewäg 26, 8197 Rafz, wird eingeladen, die Unternehmungen über diese Vegabe zu informieren (Direktvergabe).
- 3. Die schmidli architekten und partner, Tannewäg 26, 8197 Rafz, wird gemäss Offerte vom 14. Januar 2019 in der Höhe von Fr. 31'409.80 inkl. MWST. beauftragt die geologischen Untersuchungen zu begleiten. In diesem Betrag sind die Aufwendungen für Aufwand Bauingenieur (Fr. 5'385.00) und der Wiederinstandstellung der Umgebung (Fr. 5'385.00) sowie Unvorhergesehenes/Rundungen (Fr. 1'900.-) enthalten.
- 4. Die Arbeiten sind im Februar 2019 auszuführen.
- 5. Dieser Beschluss ist öffentlich und wird auf www.eglisau.ch publiziert.

III. Mitteilung an

- 1. schmidli architekten und partner, Tannewäg 26, 8197 Rafz
- 2. Peter Bär, Hochbauvorstand Eglisau
- 3. Nicolas Wälle, Liegenschaftenvorstand Eglisau
- 4. Abteilung Bau und Planung Eglisau
- 5. Abteilung Finanzen Eglisau

Gemeinderat

Peter Bär Martin Hermann Gemeindepräsident Gemeindeschreiber

Versand:

GEVER: SS.16.torp,